

Pressemitteilungen

- 154/2026 Kostenlose Führung am Tag der Städtebauförderung
„Das Forum Stadtmittelpunkt auf dem Weg in die Zukunft“
- 155/2026 **Caritas zu Gast im Erzählcafé auf Schwerin**

Pressemitteilung 154/2026

Kostenlose Führung am Tag der Städtebauförderung

„Das Forum Stadtmittelpunkt auf dem Weg in die Zukunft“

Falls man ansonsten einfach nur daran vorbei geht oder fährt, kann man das beeindruckende und denkmalgeschützte Ensemble aus Rathaus, Ratssaal, Forumsplatz, Stadt- und Europahalle beim Tag der Städtebauförderung ganz neu entdecken.

Die etwa einstündige Führung „Das Forum Stadtmittelpunkt auf dem Weg in die Zukunft“ am Samstag, 9. Mai, um 11.00 Uhr gewährt spannende Einblicke in das Forum Stadtmittelpunkt. Teilnehmende erfahren interessante Hintergründe über den Gewinnerentwurf des europäischen Wettbewerbs aus den 1970er Jahren der dänischen Architekten Arne Jacobsen und Otto Weitling. Laura Krys von der Unteren Denkmalschutzbehörde erläutert zudem Wissenswertes zum Umgang des als „Big Beautiful Building“ ausgezeichneten Baudenkmals und seiner Weiterentwicklung in die Zukunft. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Treffpunkt ist vor dem gläsernen Ratssaalfoyer auf dem Forumsplatz.

Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Dieser bundesweite Aktionstag soll die vielfältigen Möglichkeiten der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern vermitteln, die Leistungen und Erfolge der Städtebauförderung der Öffentlichkeit vorstellen und das Engagement der Kommunen, ihrer Partnerinnen und Partner in der Stadtentwicklung sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohnern würdigen. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.tag-der-staedtebaeufoerderung.de.

In Castrop-Rauxel wird unter anderem das ISEK Stadtmittelpunkt (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) über die Städtebauförderung „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert und die Sanierung des Ratssaales über das Bundesprogramm „Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“.

Pressemitteilung 155/2026

Caritas zu Gast im Erzählcafé auf Schwerin

Gemeinsam ins Gespräch kommen und sich austauschen: Das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) und die Altenhilfekoordination der Stadt Castrop-Rauxel laden Interessierte herzlich zum nächsten Termin des Erzählcafés im Treffpunkt Vielfalt auf Schwerin, Bodelschwingher Straße 35, am Dienstag, 5. Mai, von 14.00 bis 17.00 Uhr ein.

Zu Gast sein wird bei diesem Termin die Seniorenberaterin Jana Luhmann. Sie stellt die vielfältigen Angebote des Caritasverbandes für die Stadt Castrop-Rauxel e.V. für älter werdende Menschen und deren Angehörige vor. Als Teil der örtlichen Angebotsstruktur berät und unterstützt sie Seniorinnen und Senioren sowie ihre Angehörigen bei Fragen rund um Pflege, Alltagshilfen, soziale Unterstützungsangebote und weiteren Themen. Ziel ihrer Arbeit ist es, passende Hilfen zu finden und so die Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter möglichst lange zu erhalten. Ein weiterer Bestandteil ihrer Tätigkeit ist die Organisation und Koordination verschiedener Angebote. Dazu zählt das Projekt „Senioren begleiten“, bei dem ehrenamtlich Engagierte Seniorinnen und Senioren zu Hause besuchen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und soziale Kontakte zu fördern. Darüber hinaus organisiert und betreut sie Begegnungsangebote wie Spielenachmittage oder „Urlaub ohne Koffer“, die durch Engagierte unterstützt werden. Ebenfalls fester Bestandteil ihrer Angebote ist der Demenz-Angehörigengesprächskreis, der Betroffenen Raum für Austausch, Entlastung und gegenseitige Unterstützung bietet. Ergänzend berät sie pflegende Angehörige zu Kuren und Entlastungsmöglichkeiten.

Im Rahmen des Erzählcafés informiert Jana Luhmann über ihre Arbeit und die bestehenden Angebote, die den Alltag älterer Menschen bereichern und lebendig gestalten, und steht für Fragen und Gespräche gerne zur Verfügung.

Das Erzählcafé bietet in gemütlicher Runde bei frisch gebrühtem Kaffee und leckerem Kuchen Raum für Begegnung und Gespräche. Menschen kommen zusammen, um Erinnerungen zu teilen, persönliche Geschichten zu erzählen und gemeinsam schöne Momente zu erleben. Das Erzählcafé schafft einen Rahmen, in dem Zuhören, Erzählen und gemeinsames Erinnern gleichermaßen Raum finden. Daneben besteht auch die Möglichkeit, gemeinsam Gesellschaftsspiele zu spielen – ob bewährte Klassiker oder neue Lieblingsspiele, der Spaß steht im Vordergrund. Das Erzählcafé versteht sich als Kombination aus Mitgestaltung, Information und Geselligkeit. Es soll Gemeinschaft stärken, den Dialog fördern und einen Rahmen für einen abwechslungsreichen und angenehmen Nachmittag schaffen.

Neugierige Neuzugänge sind herzlich willkommen. Der städtische Altenhilfekoordinator Frank Trzeziak möchte Bürgerinnen und Bürger ermutigen, sich am Erzählcafé zu beteiligen. Das offene Angebot findet regelmäßig statt und ist kostenlos. An- oder Abmeldungen sind nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte telefonisch unter 02305 / 106-2582 oder per E-Mail an frank.trzeziak@castrop-rauxel.de.